

Beilage zu Nr. 285 des Hallischen Tageblattes.

Freitag den 4. December 1868.

Chronik der Stadt Halle.

Kirchliche Anzeigen.

Getraute.

Ulrichsparochie: Den 8. November der Handarbeiter Hein mit C. W. Schenke (gr. Märkerstraße 14). — Den 15. der Böttchermeister Bohn mit C. H. verw. Keil geb. Kader (fl. Brauhausg. 18). — Der Kaufmann Wiese mit F. M. A. H. Streicher. — Der Schuhmacher Frauendorf mit C. F. Voigt.

Domkirche: Den 1. December der Fischer Curtz zu Seeburg mit S. C. W. Otto geb. Krepzig.

Katholische Kirche: Den 22. November der Handarbeiter Heymanns mit A. S. L. Gille (Fleischergasse 3). — Den 29. der Bürstenbinder Dyen mit F. C. Becker (Mühlberg 1). — Den 1. December der Restaurateur Stender mit M. Ch. Wiese (gr. Klausstraße 3).

Neumarkt: Den 15. November der Dienstknecht Ebert mit A. Fiedler (vor dem Geistthor 10).

Glauch: Den 12. November der pens. Bahnhof-Inspection-Assistent Schmidt mit A. Richter (Pfanterhöhe 2). — Den 15. der Handarbeiter Salzer mit verw. C. Schwabe geb. Künstler (Schützengasse 9).

Geborene.

Marienparochie: Den 9. September dem Mechanikus Unbekannt ein S., Gustav Otto Walther (gr. Schlamm 11). — Den 7. October dem Bahnarbeiter Schnabel ein S., Carl Emil (Steinthor 10). — Den 8. dem Stellmacher Herbst ein S., Friedrich Albert Bernhard (Gartengasse 4). — Den 15. dem Schuhmachermstr. Schulze ein S., Friedrich Curt (gr. Ulrichstraße 61). — Den 16. dem Schneidermeister Biehle ein S., Richard May (Schülershof 6). — Dem Sattlermeister Matthes eine T., Elisabeth Margarethe (Steinthor 6). — Den 17. dem Lehrer Ostwald eine T., Lina Gertrud (Mittelstraße 4). — Den 23. dem Schlosser Berner eine T., Luise Emma (Steinthor 1). — Den 31. eine unehel. T., Marie Luise Anna. — Den 13. November eine unehel. T., Elisabeth Martha. — Dem Bäcker Hartmann eine T., todtgeb. — Dem Schneidermeister Schmidt ein S., todtgeb. — Den 15. ein unehel. S., todtgeb.

Ulrichsparochie: Den 31. August dem Schuhmachermeister Thieme ein S., Wilhelm August Alwin (fl. Sandberg 19). — Den 10. September dem Kaufmann Rothenburg eine T., Luise Emilie Amalie Lina (Leipzigerplatz 1). — Den 29. dem Herrenkleidermacher Bötzsch ein S., Wilhelm Louis Richard (fl. Steinstraße 4). — Den 30. dem Schuhmachermeister Welz ein S., Franz August May (Leipzigerstraße 33). — Den 13. October dem Kutscher Heinicke eine T., Henriette Caroline Bertha Anna (Königsstraße 9). — Den 27. dem Zimmermeister Helm ein S., Georg Johannes (Königsstraße 37).

Moritzparochie: Den 23. August dem Steinhauer Zabel eine T., Therese Henriette (Herrenstraße 6). — Den 4. September zwei unehel. S., August und Friedrich. — Den 3. October dem Handarbeiter Weinrich ein S., Friedrich Wilhelm Carl (alter Markt 19). — Den 4. dem Schuhmachermeister Stoye eine T., Henriette Anna (Schmeerstraße 24). — Den 23. dem Handarbeiter Biehl eine T., Friederike Alwine Luise Marie (Gerbergasse 7). — Den 26. dem Steinhauer Hartmann ein S., Paul (Paradiesgasse 6). — Den 10. November ein unehel. S., Ernst Rudolph (Entbindungsinstitut).

Domkirche: Den 20. August dem Schuhmacher Schönbrodt ein S., Wilhelm Oscar (Königsstraße 22/23). — Den 28. September dem Conditor Klitschmüller eine T., Luise Ottilie Emma Hedwig (Strohhausgasse 7).

Militair-Gemeinde: Den 22. October dem Stabs- und Bataillonsarzt im Schleswig-Holst. Füß.-Regim. Nr. 86 Dr. Trautmann eine T., Elisabeth Mathilde Johanne (fl. Ulrichstraße 19).

Katholische Kirche: Den 25. October dem Handarbeiter Thörmer ein S., Carl Andreas (Kuttelforte 1). — Den 4. November dem Handarbeiter Spangenberg ein S., Adolph (Grafenweg 7). — Dem Maurer Hammer ein S., Friedrich Wilhelm Robert (alter Markt 28). — Den 16. dem Kutscher Thörmer ein S., todtgeb. (Breitestraße 27).

Neumarkt: Den 25. Mai dem Tischlermeister Hennicke eine T., Elisabeth Margarethe (Wallstraße 16). — Den 14. September dem Aufseher Müller eine T., Emma Louise (Harz 14). — Den 12. October dem Schuhmacher Süße eine T., Auguste Minna Luise Ida (Harzgasse 2).

Glauch: Den 29. August dem Handarbeiter Zabel eine T., Luise Caroline Amalie (Steinweg 42). — Den 6. October ein unehel. S., Richard Paul (Saalberg 2). — Den 17. dem Papierhändler Bretschneider eine T., Therese Auguste Marie (Mauergasse 3). — Den 18. dem Zimmermann Schuhmann eine T., Johanne Luise Anna (fl. Lerchenfeld 2). — Den 6. November eine unehel. T., Henriette Emma (Glauchaische Kirche 3).

Gestorbene.

Marienparochie: Den 9. November der Arbeitshäusler Raumann, 32 J. Schlagfluß. — Den 12. der Chirurgus Steuer, 66 J. Schwäche. — Den 13. des Schlossers Domke S. Otto, 2 J. 2 M. Diphtheritis. — Den 15. des Kleiderhändlers Wiederer Wittwe, 78 J. Schlagfluß. — Den 18. des Schneidermeisters Tänzer Ehefrau, 32 J. 3 M. Lungenleiden. — Des Posamentiers Wollmer Wittwe, 81 J. 11 M. Nierenentzündung.

Ulrichsparochie: Den 15. November der Schlossermeister Pannewitz, 61 J. 3 M. 22 T. Gehirnschlag. — Den 16. der Kaufmann Ronniger, 29 J. Brustleiden. — Den 18. des Pastors Wolff Wittwe, 78 J. Altersschwäche.

Moritzparochie: Den 13. November des Handarbeiters Sachse S. Fritz, 2 J. 1 M. Darmkatarrh. — Den 14. des Fuhrmanns Pallass nachgel. S. Ferdinand, 3 J. 6 M. Wasserfucht. — Den 15. des Schneidermeisters Böcher nachgel. S. Hermann, 8 J. 4 M. Darmkatarrh.

Katholische Kirche: Den 4. November des Handarbeiters Schiek nachgel. S. August, 1 J. 3 M. Bräune. — Der Wagenschieber Horstmann, 23 J. 5 M. 11 T. verunglückt. — Den 12. des Markthelfers Hottenroth L. Anna, 3 J. 4 M. 7 T. Bräune. — Den 16. des Kutschers Thörmer S., todtgeb. — Den 17. des Fabrikarb. Giesecke S. Hermann, 6 J. 4 M. 18 T. Gehirnentzündung. — Den 23. der Schirmmacher Hartmann, 79 J. Lungenlähmung. — Des Schneidermeisters Dörfenkecht L. Anna, 1 M. 21 T. Krämpfe. — Den 24. des Schlossermeisters Große nachgel. T. Emilie, 26 J. 1 M. allgemeine Krebskrankheit.

Neumarkt: Den 17. November des Thorkontrollieurs Pecht S. Hermann, 5 J. 9 M. Scharlachwasserfucht. — Des Schuhmachermeisters Püschel Ehefrau, 47 J. Lungenschwindsucht.

Glauch: Den 11. November des Nagelschmiedemeisters Märker Ehefrau, 65 J. Magenkrebs. — Den 12. der Tischler Hermenthal, 53 J. Blasenkrebs.

Personal-Nachrichten.

In Anerkennung seiner verdienstlichen Bemühungen um die Förderung des Impfwesens ist dem Wundarzt Böhme in Halle eine Impfpromie verliehen worden.

Dem seitherigen interimistischen Kreis-Kassen-Rendanten Lohse in Halle ist die Kreissteuer-Einnahmestelle daselbst höheren Orts nunmehr definitiv verliehen worden. (Merseb. Amtsblatt. Nr. 48.)

Das dem Zuckerfabrikanten Ferdinand Knauer zu Gröbers bei Halle a. S. unter dem 14. Oktober 1867 erteilte Patent „auf eine durch Zeichnung und Beschreibung nachgewiesene Vorrichtung zum Sortiren von Früchten nach dem spezifischen Gewichte, ohne Jemand in der Anwendung bekannter Theile zu beschränken“, ist aufgehoben.
(Pr. Staatsanzeiger Nr. 283.)

Nachrichten aus Halle.

Halle, den 2. December. Bei den heute vollzogenen Wahlen zur Ergänzung der Handelskammer für das Jahr 1869 wurden gewählt zu Mitgliedern die Herren Kaufleute **Waffe** (Wiederwahl) und **Kulisch** (Neuwahl), zum Stellvertreter Herr Kaufmann **Köbke** (Wiederwahl).

Tagesschau.

Freitag, den 4. December.

Geschäftsstunden der königl. und städt. Behörden in Halle.
Telegraphen-Amt: Tag und Nacht ununterbrochen im Betriebe.
Postamt: 8 U. B. M. bis 8 U. Ab. (Sonntags 8—9 U. B. M. u. 5—8 U. Ab.) — **Kreisgericht:** 8 U. B. M. bis 1 U. M. u. 3—6 U. M. — **Ober-Bergamt:** 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. Ab. — **Papierbureau:** 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. M. — **Einwohnermeldeamt:** für An- u. Abmeldung verzogener Personen 8—12 U. B. M.; für sonstige Geschäfte 2—6 U. M. — **Dienststunden sämtlicher Bureau-Beamten der Polizeiverwaltung u. städtischer Bureau der übrigen städtischen Behörden:** 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. M.; (nur die Kassen sind für das Publikum Nachm. nur bis 4 U. geöffnet); die **Juristen-Kasse:** 8—1 U. B. M. u. 3—6 U. M. — **Steuerramt:** 8—12 U. B. M. u. 2—5 U. M. — **K. Kreislatte:** 8—12 U. B. M. u. 2—4 U. M. — **Rathrathsamt:** 8—1 U. B. M. u. 3—6 U. M. — **Bau-Commandite:** 8¹/₂—1 U. B. M. u. 3¹/₂—5 U. M. — **Universität:** Kassenstunden 9—12 U. B. M. (excl. den letzten Tag jedes Monats.) **Secretariat:** 9—12 U. B. M.

Städtisches Leihhaus. Expeditionsstunden von 8 Uhr Vorm. bis 2 Uhr Nachm.

Sparkassen.

Städtische Sparkasse, Kassenstunden 8—1 Uhr Vormittags; 3—4 Uhr Nachm.
Sparkasse des Saalkreises (gr. Schlamn 10a.) Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm.
Spar- u. Vorfuß-Berein (Rathhausgasse 18, 1 Et.), Kassenstunden 10—12 Uhr Vorm. und 2—5 Uhr Nachm.
Hallescher Consum-Berein (gr. Märkerstraße 23), Kassenstunden 8—12 Uhr Vorm. und 2—6 Uhr Nachm. Waaren-Lager, nur für Mitglieder, von 6 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätbibliothek 11—1 Uhr Vormittags.

Vereine.

Handwerkerbildungsverein (gr. Märkerstraße 21) 7¹/₂—10 Uhr Abends. (Eingang: Krüggasse.) (Singen.)
Jünglings-Verein (Planergasse 6) 8 Uhr Abends.
Kaufmännischer Verein 8—10 Uhr Abends in „Schmidt's Hotel.“ (Unterricht in der kaufmännischen Buchführung.)
Kaufmännischer Cirkel 8—10 Uhr Abends (freie Vorträge) in „Schlitters Restauration.“
Zweites Abonnements-Concert. 6 Uhr Abends im „Volksschulgebäude.“
Handwerkermeisterverein. (Praktischer Vortrag.) 8 Uhr Abends in der „Tulpe.“

Liedertafeln.

Sang u. Klang, Übungsstunde v. 8—10 Uhr Abds. in „Stadt Zürich.“

Beobachtungen der königl. meteorolog. Station zu Halle.

2. December 1868.

Stunde	Luftdruck Bar. Lin.	Dampfspannung Bar. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Mrg. 6	334,64	1,78	90	-0,2	0	trübe 9.
Mitt. 2	334,27	1,83	78	1,8	SO	heiter 1.
Abd. 10	334,44	1,90	90	0,6	SO	bedeckt 10.
Mittel	334,45	1,84	86	0,7		wolfig 7.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

Durchschnitts-Preise

in Halle am 3. December 1868.

		Niedrigster			Höchster		
Weizen	Schfl.	2 Ebr.	16 Sgr.	3 Pf.	2 Ebr.	21 Sgr.	3 Pf.
Roggen	"	2 "	6 "	3 "	2 "	7 "	3 "
Gerste	"	1 "	27 "	6 "	1 "	28 "	9 "
Häfer	"	1 "	10 "	" "	" "	" "	" "
Heu	Centr.	1 "	10 "	" "	1 "	15 "	" "
Lauges Stroh	Schod	3 "	15 "	" "	9 "	" "	" "

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die auf der Moritzburg hieselbst vorhandenen Kellerräume sollen anderweit meistbietend verpachtet werden.

Es ist zu diesem Zweck Termin auf **den 8. December d. Js. Vormittags 9 Uhr**

im Bureau der unterzeichneten Verwaltung, Garnison-Lazareth Zimmer Nr. 18 — woselbst auch die Bedingungen einzusehen sind — anberaumt worden.

Halle, den 1. December 1868.

Königliche Garnison-Verwaltung.

Auction.

Freitag den 4. December Vormitt. von 10 Uhr bis Abends 5 Uhr versteigere ich **gr. Ulrichsstraße Nr. 18** alhier: eine **gr. Partie Teppiche in prachtvollen Farben** verschiedener Größen u. **Salon-Teppiche** für ganze Zimmer, nebst feinen **funtreichen Tapifferie-Waaren**, bestehend in **Orelliers in Plüsch u. Kreuzliche. Ferner: 1 Flügel-Instrument, 4 sehr gute Sopha's, 1 Nähtisch u. 1 Goldrahmspiegel.**

J. S. Brandt,

Kreis-Auct.-Commissar u. gerichtl. Taxator.

Ärztliches Zeugniß.

Die Wirkung der **Stollwerck'schen Brust-Bonbons** ist reizmildernd, nach Umständen krampfstillend, vorzüglich aber gelinde auflösend und beruhigend; daher die Anwendung derselben in allen catarrhalschen Hals- und Brustbeschwerden und daher rührender Heiserkeit, nicht als arzneiliches, sondern als diätisches Mittel mit Recht empfohlen werden kann.

Dr. **Kopp**, Königl. Kreis-, Stadtgerichts- und Polizei-Arzt.

Man findet die **Stollwerck'schen Brust-Bonbons** echt in versiegelten Packeten mit Gebrauchsanweisung à 4 Sgr. in Halle bei **C. F. Bantisch** und **C. S. Wiebach.**

Eine Wohnung, Bel-Etage, von 3 großen Stuben, Entrée und 2 Kammern, Küche u. Zubehör ist bis Neujahr zu vermieten und Ostern zu beziehen **Breitestraße 33.**
 Dasselbst Vormittags von 10 Uhr ab zu befehen.

Ein mittleres **Haus** mitten in der Stadt in freundlicher Lage zu verkaufen durch **G. Martinus.**

Steinkohlen, böhmische Braunkohlen beim **Antmann Schulze,** Magdeburgerstraße Nr. 5.

Die Bau-Verwaltung.

Bekanntmachung.

20 Ctr. alter starker Eisendraht, 29¹/₂ Ctr. do. schwacher verzinkter Eisendraht, 8 U. alter Kupferdraht sollen aus freier Hand verkauft werden und stehen zur Besichtigung in der hiesigen Materialien-Verwaltung **Königsstraße Nr. 40** bereit.

Offerten auf einzelne oder sämtliche Gegenstände sind schriftlich oder mündlich bis zum 8. dieses Monats in der Materialien-Verwaltung der Unterzeichneten abzugeben.

Halle, den 2. December 1868.

Telegraphen-Direction.

Bothe.

Bestellungen zur Anlieferung von Brennmaterialien ins Haus erbitten schriftlich in unseren 10 Briefkasten oder mündlich in unsern Contoren. Mann & Söhne.

Eine Stube zu Neujahr vermietet **Breitestraße 37.**

Neeller Ausverkauf von Buckauer Porzellan im Hause des Herrn Martinus, alter Markt Nr. 34.

Hierdurch mache ich dem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum bekannt, daß der Ausverkauf von **Freitag den 4. December** an stattfindet.

Sämtliche Gebrauchs-Artikel in weißem Geschirre und Spielzeug zum Weihnachtsfeste, decorirte Kaffeesejerve von 2 Rp an bis 5 Rp und mehrere andere Artikel zu auffallend billigen Preisen.

Wilhelm Schrader & Co. aus Buckau bei Magdeburg.

Auction von Delgemälden.

Sonnabend den 5. December cr. Vormittags von 10 bis 1 Uhr u. Nachmittags von 2 bis 4 Uhr werde ich im Hôtel zur „Stadt Zürich“ eine Sammlung neuer Delgemälde von Berliner u. Münchener Meistern, bestehend in Landschaften, Genrebildern u. s. w. versteigern.

Die Gemälde stehen Freitag Nachmittag von 2 Uhr ab zur Ansicht.
W. Giste, Auktions-Commissar.

Halle im Pfefferschen Verlage erschien so eben:

Das Leiden

im Lichte des Evangeliums.

Von
Edm. von Preßensé.

Autorisirte deutsche Ausgabe

von
Ed. Fabarius,

Superintendent in Meideburg bei Halle.

(Inhalt: 1. Der Ursprung des Schmerzes. 2. Der Trost. 3. Das Leiden und die Bekehrung. 4. Die Bedeutung des Leidens im christlichen Leben. 5. Das Leiden um der Wahrheit willen. 6. Das Mitleiden.)

Preis broschirt 15 Sgr., gebunden 20 Sgr.

S. Leipzigerstraße Nr. 8.

Siedereien jeder Art werden billig und sauber garnirt von

C. Grandtke, Tüschner und Tapezierer.

Einen Wachtelhund kauft

Harz 47, 1 Treppe hoch.

Bettfedern werden gut gereinigt

gr. Ulrichsstraße 21, im Hofe 1 Treppe.

Ich wohne nicht mehr in Siebichenstein, sondern in Halle, **Buchererstraße 3.**

Hauschlächter **R. Müller.**

Ein junges Mädchen sucht zum 1. Januar d. Js. anderweitige Stellung als Kindermädchen. Näheres zu erfragen Zapfenstraße 18.

Gesucht wird ein Dienstmädchen zum 1. Januar kl. Klausstraße 4, parterre.

Ein gut eingerichtetes Logis, bestehend aus 3 Stuben, 2 K., Küche und allem Zubehör in angenehmer Lage, wird zum 1. April 1869 von einer einzelnen Dame zu miethen gesucht. Offerten abzug. bei Hrn. **Wochau**, gr. Ulrichsstr. 54.

Eine fein möblirte Stube mit Cabinet wird sofort gesucht. Adr. sub **K.** in der Exped.

Eine kleine helle Stube mit oder ohne Möbel sofort gesucht. Auskunft giebt Hr. **Janowski**, Rathhausgasse 14, 1 Treppe. Auch ist daselbst ein gefütterter Damenmantel zu verkaufen.

Noch ein Urtheil über den Lehrer Sinkenden Boten.

Zürich, in der Schweiz, 27. Septbr. 1868.

Ihr Illustriertes Familienkalender des Sinkenden Boten verdient vollkommen die außerordentliche Verbreitung, die er seit Jahren findet, die größte und ausgedehnteste, wie sie, so viel ich weiß, kein ähnliches Unternehmen in Deutschland gefunden hat. Es ist ein echter Volkskalender; er bringt seinen Lesern viel in einer kernigen, allgemein verständlichen Sprache, und immer mit jenem, gerade Ihrem Sinkenden Boten eigenen köstlichen Humor, der im fröhlichen Scherz wie im bitteren und das Herz ergreifenden und erschütternden Ernst seine wohlthuende Wirkung nicht verfehlt. So spreche ich Ihnen denn meinen aufrichtigsten Dank dafür aus, daß Sie eine besondere Ausgabe Ihres Kalenders für meine liebe Heimath Westfalen veranstaltet haben und ich zweifle nicht, daß er dort viele Leser finden wird, die sich an seinem Inhalte erfreuen werden, wie dieser mich so sehr befriedigt hat. Dabei muß ich jedoch einen Vorbehalt machen, der den politischen Theil Ihres Kalenders betrifft. Ich bin alt geworden im Dienste der Freiheit und des Rechts. So war ich, wie ich gegen jeden Krieg bin, den nicht ein Volk zur Abschüttelung eines Joches unternehmen muß, auch gegen den von 1866 und gegen seine Folgen. Deutschland muß und wird einig werden; aber nur durch freie Verbindung seiner Volksstämme. Dr. J. P. S. Temme.

Ein flottes Mehl-, Brot- und Victualien-Geschäft ist mit sämmtlichem Zubehör veränderungs halber sofort oder zum 1. Januar zu übernehmen. Näheres zu erf. in d. Exped. d. Bl.

Die **Bel-Stage** in meinem Hause ist für Ostern 1869 als Geschäfts-Lokal zu vermieten, auch kann eine kleine Wohnung dazu abgegeben werden.
Franz Grohmann.

Freundlich möbl. Wohnung mit Bett für monatl. 3 Rp zu vermieten Fleischerstraße 2.

Eine Stube mit K. u. Bett sehr billig zu vermieten sofort oder 15. Bärngasse 6.

Daselbst sind mehrere Bügeleisen zu verkaufen.

Möbl. St. u. K. sof. zu verm. Leipzigerstr. 41.

Möblirte Wohnungen, für 1 oder 2 Herren passend Landwehrstraße 16, parterre.

Möbl. St. mit K. zu verm. Schülershof 10.

1 Wohn. sof. oder 1. Jan. verm. Steinweg 31.

Kl. möbl. Stube nebst Kammer zum 1. Januar zu beziehen gr. Ulrichsstraße 28.

Schlafft. gr. Märkerstraße 18, im Hofe 2 Tr.

Halloria.

Heute Freitag Abend Schweinsknochen mit Meerrettig und Sauerkohl.

L. Schmidt.

Restauration zur Fortuna.

Freitag Abend Hühnerknochen mit Meerrettig und Sauerkohl.

Gerber's Restauration.

Sonnabend Schlachtfest, früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends div. Wurst u. Suppe. Bier ff.

Friedrich's Restauration,

gr. Braubausgasse 28,
früher Grasewurm.

Sonnabend Schlachtfest, früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends fr. Wurst u. Suppe. Bier ff.

Einen braunen Schleier verloren. Abzugeben Hafensstraße 1, 2 Tr.

Eine Ledertasche, Stützzeug enthaltend, ist verloren. Gegen Belohnung abzugeben

Lindenstraße 3.

Auf dem Wege vom Königsplatz nach dem Theater wurde Mittwoch Abend ein Pelztragen verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben

Frankensstraße 6, 2 Tr.

Einen Pelztragen verloren. Gegen Belohnung abzugeben

Karzerplan 3.

Eine Broche gefunden vom Packträger **Becker**. Abzuholen von 10 bis 12 Uhr bei dem Schenkwirth **C. Berger** am Markt.

Für die vielen Beweise der Liebe und Achtung, welche meinem selig entschlafenen Gatten an seinem Begräbnistage zu Theil wurden, sagt Allen ihren innigsten und herzlichsten Dank

verw. **Sidonie Bornmüller**
geb. **Schmeißer.**

Halle, den 2. December 1868.

**Prima Patent-Sanf- und Bestechgarne empfehlen
Gebrüder Frank, Leipzigerstraße Nr 8,
Engros-Handlung in Garnen, Posamentier- und Kurzwaaren.**

**Wollene Strickgarne, Buckskin-Handschuhe, wollene Unter-
Jacken empfehlen ergebenst
Gebrüder Frank, Leipzigerstraße Nr. 8,
Engros-Handlung in Garnen, Posamentier- und Kurzwaaren.**

Abgang und Ankunft der Eisenbahn-Züge in Halle.

Abgang nach Leipzig.		Ankunft von Leipzig.	
1) 6 Uhr 10 Min. Morgs.	Güterzug mit Personenbef.	8) 7 Uhr 40 Min. Morgs.	Schnellzug.
2) 7 - 25 -	Courierzug.	9) 8 - 40 -	Borm. Personenzug.
3) 9 - 30 -	Borm. Personenzug.	10) 1 - 15 -	Nachm. Personenzug.
4) 1 - 20 -	Nachm. Personenzug.	11) 5 - 45 -	Personenzug.
5) 4 - 15 -	Personenzug.	12) 7 - 30 -	Abends Courierzug.
6) 7 - 20 -	Abends Personenzug.	13) 8 - 30 -	Güterzug mit Personenbef.
7) 8 - 45 -	Schnellzug.	14) 11 - 10 -	Personenzug.

Nr. 7 und 8 halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 6, 9 und 13 halten auch bei Gröbers (zwischen Halle und Schenkeberg) an.

Abgang nach Magdeburg.		Ankunft von Magdeburg.	
1) 7 Uhr 45 Min. Morgs.	Schnellzug.	8) 6 Uhr 5 Min. Morgs.	Güterzug mit Personenbef. (hat in Eßthen überm.)
2) 8 - 50 -	Borm. Personenzug.	9) 7 - 22 -	Courierzug.
3) 1 - 25 -	Nachm. Personenzug.	10) 9 - 20 -	Borm. Personenzug.
4) 5 - 55 -	Personenzug.	11) 1 - 15 -	Nachm. Personenzug.
5) 7 - 35 -	Abends Courierzug.	12) 4 - 5 -	Personenzug.
6) 8 - 40 -	Güterzug mit Personenbef. (übernachtet in Eßthen).	13) 7 - 10 -	Abends Güterzug mit Personenbef.
7) 11 - 20 -	Personenzug.	14) 8 - 42 -	Schnellzug.

Die Züge nach Magdeburg Nr. 2, 4 und 6 befördern auch Personen nach Großweissand und Niemberg. In Stumsdorf halten alle Züge außer Nr. 5, 9 und 14 an. In vierter Wagenklasse werden Personen nur befördert bei Zügen den Nr. 1, 3 und 6 in der Richtung nach Leipzig und 2, 4 und 6 in der Richtung nach Magdeburg.

Abgang nach Berlin.		Ankunft von Berlin.	
1) 4 Uhr 15 Min. Morgs.	Schnellzug.	6) 10 - 25 -	Borm. Personenzug.
2) 7 - 50 -	Personenzug.	7) 10 - 55 -	Schnellzug.
3) 1 - 30 -	Nachm. Personenzug.	8) 5 - 30 -	Nachm. Personenzug.
4) 5 - 54 -	Schnellzug.	9) 11 - - -	Abends Schnellzug.
5) 6 - 10 -	Abends Gemischter Zug.	10) 4 - 30 -	Morgs. Gemischter Zug.

Nr. 1, 4, 7 und 9 sind Courierzüge, welche zwischen Halle und Bitterfeld nicht anhalten. Nur Nr. 1 hält in Brehna an. Bei diesen Zügen, mit Ausnahme des letztgenannten, findet eine Personenbeförderung der 3. Klasse nicht statt. Es werden ausgegeben auf allen Stationen: am Sonntag Billets zum einfachen Fahrpreis für tour und retour desselben Tages gültig, und am Sonnabend resp. Sonntags Billets zu ermäßigten Fahrpreisen, welche bis zum folgenden Tage Gültigkeit haben. — Anschluss in Bitterfeld nach Dessau bei den Zügen 2, 3 u. 5, von Dessau bei den Zügen 6, 8 u. 9.

Abgang nach Erfurt.		Ankunft von Erfurt.	
1) 5 Uhr 20 Min. Morgs.	Personenzug.	7) 4 Uhr 7 Min. Morgs.	Schnellzug.
2) 9 - 30 -	Personenzug.	8) 7 - 20 -	Personenzug.
3) 11 - 3 -	Borm. Schnellzug.	9) 1 - 15 -	Nachm. Personenzug.
4) 1 - 50 -	Nachm. Personenzug.	10) 5 - 23 -	Güterzug mit Personenbef.
5) 7 - 45 -	Abends Personenzug.	11) 5 - 46 -	Abends Schnellzug.
6) 11 - 8 -	Schnellzug.	12) 10 - 41 -	Personenzug.

Nr. 5 fährt bis Erfurt, die übrigen Züge bis Eisenach resp. Gerstungen, wo Nr. 1 und 4 Anschluss nach Cassel, Nr. 3 und 6 Anschluss nach Cassel und Frankfurt a. M. haben.

Nr. 8 trifft von Erfurt, Nr. 10 von Gerstungen, Nr. 9 und 12 von Cassel, Nr. 7 und 11 von Cassel und Frankfurt a. M. hier ein.

Die Züge Nr. 1, 3, 4 und 5 haben in Weisensfels Anschluss nach Zeitz.

Die Nachtschnellzüge (Nr. 6 und 7) halten bei Kösen und die Tages Schnellzüge (Nr. 3 und 11) halten bei Kösen und Sulza (außer der Wabelfaçon, 1. Mai bis 30. September), sowie in Wutba bei Bieselbach, Festfeld und Herleshausen nicht an; außerdem Nr. 6 und 7 auch bei Dietendorf nicht. Die Züge Nr. 6 und 7, die keine Personen in III. Wagenklasse befördern, haben erhöhte Fahrpreise. Bei den Zügen Nr. 3 und 11 (Tages Schnellzüge) werden auf der Route Halle - Gerstungen und Leipzig - Corbeitha Billets III. Wagenklasse nur nach solchen Stationen anderer Bahnen abgegeben, welche mit den betreffenden diesseitigen Stationen in direktem Personenverkehr stehen. Beförderung in III. Wagenklasse von und nach diesseitigen Stationen mit den Tages Schnellzügen ist nicht gestattet. Die für einen Tag gelbsten Retour-Billets haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit.

Auf die Tour- und Retour-Billets wird kein Frei-Gepäck expedirt.

Abgang nach Göttingen.		Ankunft von Göttingen.	
1) 7 Uhr 45 Min. Morgens	Personenzug.	4) 8 Uhr 32 Min. Morgens	Personenzug.
2) 1 - 50 -	Nachmitt.	5) 1 - - -	Nachmitt.
3) 7 - 40 -	Abends	6) 8 - 32 -	Abends

Nr. 3 geht nur bis, Nr. 4 kommt von Nordhausen. Alle Züge halten in Teufenthal und Oberrohlingen an und werden zur Beförderung von Brief- und Fahrpostsendungen benutzt. Bei sämtlichen Zügen ist Beförderung in erster bis vierter Wagenklasse.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

Auction.

Freitag den 4. December sollen Berggasse Nr. 2 (am Paradeplatz) Nachmittags 1 Uhr eine Partie alte Röcke, Stühle, Tische, 2 große Schränke u. a. m. meistbietend verkauft werden.

Leere Weinflaschen

kaufst **J. Kramm.**

Freitag früh

erhalte eine große Sendung extra frischen Seedorf und frischen Seezander.

J. Kramm.

Ausverkauf.

Neue große vollständige Federbetten, neue Bettfedern nach Pfunden zu allen Preisen, neue fertige Wäsche, Bettüberzüge, Oberhemden in Leinen und Shirting für Herren und Damen, alle Sorten Arbeitshemden für Männer und Frauen. Leipzig, Nikolaistraße 26, im Gewölbe.

Emilie Leutbecher.

Ein Haus ist zu verkaufen

kleiner Sandberg 7.

Zur Beachtung.

Drei schöne wohlgelungene Kopieen in Größe der Originale, nach Rafael gemalt von dem Professor Herbig zu Berlin und von dem Gallerie-Inspector Arnold in Dresden, sind für den billigen Preis von 75 % zu verkaufen. Am alten Markt Nr. 20, 1 Treppe hoch, zwischen 11 bis 1 Uhr zur Ansicht.

Zu verkaufen sind billig:

birkene Kleidersekretaire, runde, ovale und Ausziehbische, Pfeiferschränke, Kleiderschränke, Küchenschränke.

Voigt, Geiststraße 21.

Ein Arbeitspferd billig zu verkaufen.

Alw. Kehnke, Klausthor-Vorstadt 9.

Segeltuch!

sehr schön und weiß, in derber Waare, zu Bettdecken, Handtüchern u. dgl., à Elle 3 Sgr., Strohsäcke von 17 1/2 Sgr an bei Pfaffenberg, Klausthorstraße 5.

Der Lehrer Sinkende Bote für 1869

ist erschienen und bei allen Buchhändlern und Buchbindern vorrätzig. Preis 4 Sgr.

Beachtenswerth!

Unterzeichneter besitzt ein vortreffliches Mittel gegen nächtliches Bettmäßen, sowie gegen Schwächezustände der Harnblase und Geschlechtsorgane.

Specialarzt **Dr. Kirchhoffer**

in Kappel bei St. Gallen (Schweiz).

Böhmische Braunkohlen, Coaks, Steinkohlen, Holzkohlen und Brennholz, in beliebigen Quantitäten, ab Lager oder frei ins Haus, Brennholz auf Wunsch auch gehackt, billigt bei

Heinrich Adolph Pürschke,
Merseburger Chauffee 13.

Von heute an kostet das feinste Weizenmehl à Meße, 4 Pfund, 7 1/2 Sgr. von 1/4 Centner an noch billiger.

Bemme, Steinweg 48.

Ein Pumpengehäuse billig zu verkaufen Moritzwinger 9.